



O Hoamatle

... ist ein alemannisches Volkslied aus Vorarlberg. Der Text wurde von Kaspar Hagen (1820-1885) im 19. Jahrhundert verfasst und 1941 von Nanni Burger-Seeber (1913-2001) vertont.

Ablauf: 4 Takte Einleitung
Chor-Einleitung „O Hoamatle“
Strophen mit jeweils 4 Takten Zwischenspiel
Chor-Einleitung als Schluss

Bewegung:	O Hoamatle, o Hoamatle	<i>Hände langsam vorne hochheben</i>
	am himmelblaua Bodasee	<i>nach rechts beginnen zu winken (rechts-links-re-li)</i>
	geg' Obad-	<i>Hände nach oben</i>
	sunna-	<i>Hände vor die Brust ziehen mit Faust zum Gesicht</i>
	schi.	<i>Hände nach unten</i>
	Dett isch mi goldes ...	<i>nach rechts beginnen zu schunkeln</i>
	... Kinder-	<i>Hände nach oben</i>
	himmel	<i>Hände vor die Brust ziehen mit Faust zum Gesicht</i>
	gsi.	<i>Hände nach unten</i>

Leicht!

O Hoamatle

Musik: Nanni Burger-Seeber
Text: Kaspar Hagen

A Einleitung

O Hoa-mat - le _____ O Hoa-mat - le _____ O Hoa-mat - le _____

15 Hm E A A D
 _____ amschöa-na Bo-da - see. 1. O Hoa-mat - le, o Hoa-mat - le, am him-mel-blau - a
 grie - ne Berg im Hoa-mat - land, Ru - i - na, Wäl - der,
 Hoa-mat - le, o Hoa-mat - le, am him-mel-blau - a
 kann as nim-ma, nim-ma si, und kumm i nim-ma

27 A E⁷ E⁷ A
 Bo - da - see geg' O - bad - sun - na - schi! _____ Dett isch mi gol - des Pa - ra -
 Fel - se - wand, ihr Bi - hel, lieb und nett! _____ Korn - fel - der, Wi - berg, Gie - ter
 Bo - da - see, dett wär i wie - der froh! _____ Wie wär mir dett bim Hir - te -
 nim - ma hi zum lie - be Hoa - mat - le: so nimm min letsch - te Grueß der -

36 E⁷ A Hm E A
 dies, bi warm und kalt, bi Bluest und Is, min Kin - der - him - mel gsi. 2. Ihr
 all, Wald - kap - pe - le und Was - ser - fall, o wär i wie - der dett! 3. O
 gjohl so licht ums Herz, so en - gel - wohl, wie nie - na - meh a so! 4. Doch
 fier, so nimm de letsch - te Kuss vu mir, du schöa - na Bo - da - see!